



„Ausbilden lohnt sich!“

Der „Nationale Pakt für Ausbildung und Fachkräftenachwuchs“ ist in diesem Jahr für weitere drei Jahre verlängert worden. Erstmals mit dabei sind die Freien Berufe, vertreten durch den Bundesverband der Freien Berufe (BFB). Die Paktpartner haben zugesagt, bis zum Jahr 2010 jährlich im Durchschnitt 60.000 neue Ausbildungsplätze zu schaffen. Außerdem sollen jährlich 30.000 neue Ausbildungsbetriebe hinzugewonnen werden. Die Freien Berufe wollen adäquat neue Plätze beisteuern. Der BFB hat sich verpflichtet, jährlich mehrere tausend neue Ausbildungsplätze einzuwerben. Die Ärztekammer Nordrhein unterstützt dieses Ziel: „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, rund 200 zusätzliche Ausbildungsplätze bei den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen im Kammerbereich zu akquirieren“, sagt Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, Präsident der Ärztekammer Nordrhein und der Bundesärztekammer. Im Interview mit dem *Rheinischen Ärzteblatt* erläutert der Vorsitzende des BFB, Dr. Ulrich Oesingmann, warum es sich für Ärztinnen und Ärzte lohnt, Ausbildungsplätze zu schaffen. **Seiten 10**

Palliativversorgung in NRW auf gutem Weg

Zur flächendeckenden Versorgung von Palliativpatientinnen und -patienten in Nordrhein-Westfalen haben der Verband der Angestellten-Krankenkassen und der Arbeiter-Ersatzkassen-Verband mit den Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe eine entsprechende Vereinbarung geschlossen. Diese tritt zum 1. Juli 2007 in Kraft. Nordrhein-Westfalen übernimmt damit eine Vorreiterrolle bei der Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen. **Seite 12**

Sterbebegleitung und Patientenwille

Rechtliche Aspekte der ärztlichen Sterbebegleitung erläuterte der Düsseldorfer Juraprofessor Dirk Oelzen bei einer Fortbildungsveranstaltung der Wuppertaler Internisten. „Die Angst vor Strafbarkeit ist unter Ärzten übertrieben groß“, sagte der Jurist. **Seite 15**

Meinung
Doping ächten <i>von Arnold Schüller</i>	3
Nachrichten in Kürze	4,6-8
Sicherer Verordnen (Folge 183)	9
Thema
Ausbilden lohnt sich! <i>Dr. Ulrich Oesingmann, Präsident des Bundesverbandes der Freien Berufe, im Gespräch mit dem Rheinischen Ärzteblatt</i>	10
Gesundheits- und Sozialpolitik
Ambulante Palliativversorgung in NRW auf den Weg gebracht <i>von Jürgen Brenn</i>	12
Das irische Gesundheitswesen – Folge 13 der Reihe „EU-Gesundheitssysteme“ <i>von Julia Bathelt</i>	13
Forum
Sterbebegleitung und Patientenwille – Fortbildungsveranstaltung der Wuppertaler Internisten mit dem Düsseldorfer Rechtsprofessor Dirk Olzen <i>von Jürgen Brenn</i>	15
Wissenschaft und Fortbildung
Fetale Anomalie – Neuralrohrdefekt; Folge 42 der Reihe „Aus der Arbeit der Gutachterkommission“ <i>von Pia Rumler-Detzel, Lutwin Beck und Friedrich Wolff</i>	17
Patientin mit Hyperandrogenämie – Folge 13 der Reihe „Zertifizierte Fortbildung“ <i>von Benjamin Rösing, Katrin van der Ven, Hans Schild, und Christoph Dorn</i>	20
Fortbildungsveranstaltungen der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung	23
Tagungen und Kurse	39
RhÄ Regional	49
Kulturspiegel
Die Kunst der Medizin kunstvoll seziiert – Ausstellung im Wilhelm-Fabry-Museum in Hilden <i>von Michael Vaupel</i>	54
Mal Schlaghose und Plateau-Sohle, mal ganz in blau – Mamma Mia! und Blue Man Group zu Gast im Ruhrgebiet <i>von Jürgen Brenn</i>	55
Amtliche Bekanntmachungen	56
u. a.: Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen Honorarverteilungsvertrag	79
Impressum

Titelbild: Die Fachkräfte von morgen müssen heute ausgebildet werden, sonst droht ein massiver Fachkräftemangel in einigen Jahren.
Foto: Eberhard Hahne